

Škoda Auto Deutschland GmbH
Unternehmenskommunikation
Max-Planck-Str. 3 – 5
64331 Weiterstadt
Telefon 06150 133 120
Telefax 06150 133 129
E-Mail presse@skoda-auto.de
www.skoda-media.de

Mladá Boleslav, 8. Januar 2025

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den folgenden Informationen um eine internationale Pressemappe handelt. Die darin enthaltenen Modellbeschreibungen beziehen sich auf die Weltmodelle. Für den deutschen Markt kann es zu Abweichungen kommen.

Pressemappe neuer Škoda Enyaq

Inhalt

Einleitung	3
Exterieur	5
Batterien und Antriebsstränge	8
Interieur	10
Konnektivität und Sicherheit	12
Technische Daten	14

Verbrauchs- und Emissionsangaben

Škoda Enyaq – Motorisierungen

Modell	Spitzenleistung	Antrieb	Stromverbrauch kombiniert	CO ₂ -Emissionen kombiniert	CO ₂ -Klasse
Enyaq 60 ¹	150 kW ² (204 PS)	Hinterradantrieb, 1-Gang (EV)	15,5 – 16,7 kWh/100 km (vorläufige Werte)	0 – 0 g/km	A – A
Enyaq 85 ¹	210 kW ² (286 PS)	Hinterradantrieb, 1-Gang (EV)	14,9 – 16,0 kWh/100 km (vorläufige Werte)	0 – 0 g/km	A – A
Enyaq 85x ¹	210 kW ² (286 PS)	Allradantrieb, 2x1- Gang (EV)	15,7 – 16,8 kWh/100 km (vorläufige Werte)	0 – 0 g/km	A – A
Enyaq Coupé 60 ¹	150 kW ² (204 PS)	Hinterradantrieb, 1-Gang (EV)	15,1 – 16,2 kWh/100 km (vorläufige Werte)	0 – 0 g/km	A – A
Enyaq Coupé 85 ¹	210 kW ² (286 PS)	Hinterradantrieb, 1-Gang (EV)	14,7 – 15,6 kWh/100 km (vorläufige Werte)	0 – 0 g/km	A – A
Enyaq Coupé 85x ¹	210 kW ² (286 PS)	Allradantrieb, 2x1- Gang (EV)	15,4 – 16,3 kWh/100 km (vorläufige Werte)	0 – 0 g/km	A – A

¹ Die offiziellen Verbrauchs- und Emissionswerte liegen erst mit Abschluss der Typgenehmigungsverfahren vor.

² Die Verfügbarkeit der, gemäß UN-GTR.21 ermittelten, elektrischen Maximalleistung erfordert eine Temperatur der Hochvoltbatterie zwischen 23 und 50 °C und einen höchstmöglichen Batterieladestand. Die verfügbare Leistung kann begrenzt sein, variiert je nach Fahrsituation und wird von Faktoren wie der Umgebungstemperatur, Temperatur-, Lade- und Konditionierungszustand sowie Alter der Hochvoltbatterie beeinflusst.

Die im Text angegebenen Reichweiten wurden im WLTP-Messverfahren ermittelt. Die tatsächliche Reichweite ist abhängig von Faktoren wie persönliche Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Witterungsverhältnisse, Nutzung von Heizung und Klimaanlage, Vortemperierung, Anzahl der Mitfahrer.

Der neue Škoda Enyaq: Eines der erfolgreichsten Elektrofahrzeuge Europas tritt in die Modern Solid-Ära ein

- › **Modern Solid-Design mit neuem Tech-Deck-Face und durchgehendem Lichtband**
- › **Verbesserte Aerodynamik und höhere Reichweite von mehr als 590 Kilometern**
- › **Noch umfangreichere Ausstattung und Assistenzsysteme, neue digitale Funktionen**
- › **Zwei Batteriegrößen und drei Antriebsoptionen von 150 kW bis 210 kW**
- › **Design Selection Lodge mit zahlreichen innovativen und nachhaltigen Materialien für das Interieur**
- › **Bestellstart in europäischen Kernmärkten am 9. Januar, Preise beginnen in Deutschland bei 44.400 Euro**

Škoda Auto setzt seine Elektrifizierungsstrategie weiter fort und präsentiert die neue Enyaq-Familie, die eine der erfolgreichsten Elektromodellreihen Europas fortführt. Unverkennbar prägen Elemente der neuen Designsprache Modern Solid den neuen visuellen Auftritt von Škoda Enyaq und Škoda Enyaq Coupé. Der aufgewertete Enyaq bietet dank optimierter Aerodynamik eine größere Reichweite plus nachhaltige Materialien und eine umfangreichere Serienausstattung. Zusätzlich führt die neue Enyaq-Familie verbesserte digitale Features und fortschrittlichere Assistenzsysteme ein. Der neue Enyaq ist ab dem 9. Januar auf mehreren europäischen Märkten bestellbar. In Deutschland liegt der Einstiegspreis bei 44.400 Euro für den Enyaq 60.

Klaus Zellmer, Škoda Auto Vorstandsvorsitzender, sagt: „Seit ihrem Start 2020 haben Enyaq und Enyaq Coupé die Elektromobilität für mehr als 250.000 Kunden sowie ihre Familien und Freunde zur Alltagsrealität gemacht. Die neue Enyaq-Familie bringt nun frische Optionen und Aufwertungen mit, inklusive einem schickeren Auftritt und noch größerer elektrischer Reichweite. Ich bin unseren Kunden sehr dankbar, dass sie den Enyaq zu einem der beliebtesten Elektroautos in Europa gemacht haben. Indem wir die Stärken des Enyaq wie großzügiges Platzangebot, effiziente Antriebe und exzellentes Preis-Leistungs-Angebot weiter ausbauen, wollen wir diese Nachfrage weiter bedienen. Unsere neue Designsprache Modern Solid, eine umfangreichere Serienausstattung und neue digitale Features machen aus dem Enyaq einen noch besseren Begleiter im Alltag.“

Martin Jahn, Škoda Auto Vorstand für Vertrieb und Marketing, fügt hinzu: „Der neue Enyaq markiert den nächsten Schritt in unserer E-Kampagne. Die zweite Generation des Bestseller-Modells wird an den herausragenden Verkaufserfolg des Vorgängers anknüpfen, der 2024 zu den meistverkauften Elektrofahrzeugen in Europa zählte. Der neue Enyaq lädt in nur 28 Minuten oder weniger von zehn auf 80 Prozent und punktet mit komplett neuem Design sowie einer verbesserten Nutzererfahrung. Innovationen wie fernbedientes Parken und die größere Funktionalität der MyŠkoda App gestalten den Alltag unserer Kunden noch angenehmer als zuvor.“

Bestseller in vielen europäischen Ländern

Der 2020 als erstes Škoda Modell auf Basis des Modularen Elektrifizierungsbaukastens (MEB) des Volkswagen Konzerns eingeführte Enyaq zählt heute zu den meistverkauften Elektrofahrzeugen auf europäischen Schlüsselmärkten. Bis Ende 2024 hat der Hersteller das elektrische SUV und dessen Coupé-Variante an über 250.000 Kunden ausgeliefert. Mit weltweit über 75.000 in 2024 verkauften Einheiten belegt der Enyaq Top-Verkaufspositionen auf mehreren Schlüsselmärkten Europas. In Deutschland, dem größten Einzelmarkt von Škoda Auto, lag er 2024 mit 25.000 Einheiten auf Rang zwei unter allen Elektro-Neuwagen.

Das nächste Kapitel der Enyaq-Erfolgsgeschichte

Der neue Enyaq weist eine noch umfangreichere Serienausstattung auf, die etwa beheizbare Vordersitze, beheizbares Lenkrad und technische Aufwertungen umfasst. Auch das schlüssellose Zugangs- und Start-Stopp-System KESSY inklusive Annäherungs- und Walkaway-Funktion, 3-Zonen-Klimaanlage Climatronic, Side Assist, vorausschauender und adaptiver Abstandsassistent (pACC) und Stauassistent sind nun Serie. Zu den optionalen Neuheiten bei den digitalen Features zählen fernbedientes Parken und fernbedientes trainiertes Parken.

Škoda bietet den neuen Enyaq mit zwei Batteriegrößen und drei Antriebsoptionen an: Enyaq 60 und Enyaq 85 verfügen je über einen Elektromotor und Hinterradantrieb, während der Enyaq 85x mit einem zusätzlichen Elektromotor vorne und dadurch mit Allradantrieb ausgestattet ist.

Im Interieur können Kunden zwischen sechs speziellen Design Selections wählen. Die von der Designsprache Modern Solid inspirierte, nachhaltige Variante Lodge setzt auf umweltfreundliche Materialien und orangefarbene Akzente zum Beispiel an den Sicherheitsgurten. Bei Lounge dominiert zeitloses Grau, die Sitzbezüge kombinieren Kunstleder mit Mikrofaser und grünen Kontrastnähten. Die cognacfarbenen Leder-Sitzbezüge der Design Selection Eco Suite werden mittels Olivenblättereextrakt gegerbt. Suite und Eco Suite umfassen serienmäßig unter anderem belüftete Vordersitze. Das optionale Paket Maxx ergänzt die Ausstattung um elektrisch verstellbare Vordersitze inklusive Memory- und Massagefunktion sowie elektrische Lendenwirbelstützen.

Exterieur: Neuer Škoda Enyaq übernimmt Designsprache Modern Solid

- › Mit Tech-Deck-Face in Hochglanz-Schwarz, durchgehendem Lichtband und neuem Škoda Schriftzug in Unique Dark Chrome auf der Fronthaube setzt der neue Enyaq die Škoda Designsprache Modern Solid prominent um
- › Exzellente Aerodynamik: Neuer Enyaq hat einen Luftwiderstandsbeiwert von c_w 0,245, das Enyaq Coupé erzielt sogar c_w 0,225
- › Breites Räderangebot mit 19 bis 21 Zoll, neue Außenfarbe Olibo-Grün bleibt exklusiv der Enyaq-Familie vorbehalten

Mit seiner eigenständigen Gestaltung und klaren Linien hebt sich der neue Škoda Enyaq deutlich ab. Durch zentrale Merkmale wie das Tech-Deck-Face in Hochglanz-Schwarz, ein durchgehendes Lichtband, den neuen Škoda Schriftzug in Unique Dark Chrome auf der Fronthaube und die exklusive Enyaq-Farbe Olibo-Grün setzt er die Markendesignsprache Modern Solid attraktiv um. Darüber hinaus bietet Škoda den neuen Enyaq mit einer breiten Auswahl an Rädern an, die von 19 bis 21 Zoll Größe reicht. Herausragend zeigt sich auch die Aerodynamik: Der neue Enyaq weist einen Luftwiderstandsbeiwert von c_w 0,245 auf, das neue Enyaq Coupé liegt bei nur c_w 0,225.

Tech-Deck-Face und Matrix-LED-Hauptscheinwerfer mit neuem Vieraugengesicht

Durch die Kombination von Robustheit, Funktionalität und Authentizität setzt die neue Enyaq-Familie die Designsprache Modern Solid gekonnt in Szene. Gleichzeitig interpretiert sie vertraute Škoda Linien neu. Als prägendes Element der Frontpartie verbirgt das schlanke, in hochglänzendem Schwarz ausgeführte Tech-Deck-Face zahlreiche Sensoren, etwa für das Radarsystem und die Frontkamera. Anstelle des Markenlogos trägt die Fronthaube nun den Škoda Schriftzug, der ebenso wie sein Pendant am Heck in Unique Dark Chrome ausgeführt ist. Dasselbe Finish weisen die Einsätze in Front- und Heckschürze auf. Als weiteres neues Merkmal erhält die Enyaq-Familie ein Lichtband mit feinen vertikalen ‚Wimpern‘, die von LED-Einheiten beleuchtet werden. Das oberhalb des Tech-Deck-Face positionierte Lichtband schafft eine visuelle Verbindung zwischen den oberen Scheinwerfereinheiten der Matrix-LED-Hauptscheinwerfer. Gemeinsam mit den beiden auffälligen LED-Einheiten in den unteren Lichtmodulen entsteht eine neue, jetzt horizontale Interpretation des Vieraugengesichts, ein gemeinsames Kennzeichen der SUV-Modelle von Škoda. Durch die 36 Lichtsegmente im zweireihigen Matrixmodul ergibt sich eine außerordentliche gute Abdeckung des Lichtkegels, um entgegkommene Fahrzeuge nicht zu blenden.

Schon die Scheinwerfer der Einstiegsversion setzen sämtliche Lichtfunktionen per LED-Technik um. Sind Matrix-LED-Hauptscheinwerfer installiert, stellen diese eine Coming /Leaving Home-Animation unter Einbeziehung des Lichtbandes bereit. Sie lassen sich für alle Modellvarianten als Teil des Ausstattungspakets Advanced ordern, zu dem auch das Head-up-Display mit Augmented Reality, Area View und das CANTON Sound System gehören.

Die in zwei Versionen erhältlichen Rückleuchten greifen die klassische C-Form auf und setzen ebenfalls durchgehend auf LED-Technik. Die Topversion zeichnet sich durch animierte Blinker aus. Ihre Rückleuchten bilden zudem einen Teil der Coming/Leaving Home-Animation, wobei Nutzer zwischen zwei Animationen für die LED-Rückleuchten mit animierten Blinkern wählen können.

Große Auswahl an attraktiven Leichtmetallrädern, neue exklusive Lackierung

Große, aerodynamisch optimierte Leichtmetallräder mit 19 bis 21 Zoll Durchmesser unterstreichen den kraftvollen Auftritt von Škoda Enyaq und Škoda Enyaq Coupé. Neu im Angebot sind dabei die 21-Zoll-Felgen im neuen Supernova-Design sowie die neuen 20-Zoll-Felgen im Design Vega. Neben dem erstmals und nur für die Enyaq-Familie angebotenen Lackton Olibo-Grün Metallic stehen zwei Unifarben und sieben Metalliclackierungen zur Wahl.

Optimierte Aerodynamik trägt zu größerer Reichweite bei

Beim neuen Enyaq hat Škoda die zuvor schon hervorragende Aerodynamik durch zahlreiche neue und überarbeitete Details weiter optimiert. Das gilt insbesondere für die neue Frontpartie, wo das Tech-Deck-Face ein Kernmerkmal der Modern Solid-Formensprache bildet. Es ist jetzt schlanker ausgeführt und weist einen optimierten Übergang zur Fronthaube auf. Auch die überarbeiteten Air Curtains, ein geringerer Abstand zwischen Kühler und Frontstoßfänger sowie die neuen, aerodynamisch optimierten Räder tragen zur aerodynamischen Effizienz bei. So erzielt der neue Škoda Enyaq einen Luftwiderstandsbeiwert von nur c_w 0,245. Beim Vorgänger stand noch ein Wert von c_w 0,256 zu Buche. Das neue Enyaq Coupé kommt mit einem c_w -Wert ab 0,225 auf einen noch vorteilhafteren Luftwiderstand gegenüber den schon guten c_w 0,234 des Vorgängermodells. Die Coupé-Version des Enyaq ist damit das aerodynamischste Modell im aktuellen Škoda Angebot. Bei beiden Versionen führt der gesenkte Luftwiderstand zu größeren Reichweiten im WLTP-Fahrzyklus.

Die Neuauflagen von Enyaq und Enyaq Coupé: zwei Karosserievarianten, bewährte Performance

Die neue Enyaq-Familie umfasst erneut eine SUV- und eine SUV-Coupé-Variante. Beide basieren auf der MEB-Plattform und weisen 2.766 Millimeter Radstand auf. An der Vorderachse verzögern belüftete Bremsscheiben, die beim Enyaq 60 von Einkolben-, bei Enyaq 85 und Enyaq 85x von Zweikolbensätteln in die Zange genommen werden. Hinten kommen Trommelbremsen zum Einsatz – diese Bauart eignet sich besonders gut für Elektrofahrzeuge mit einem hohen Rekuperationsanteil. Eine Vorderachse mit MacPherson-Federbeinen, niedrigeren Dreieckslenkern und Querstabilisator sowie die hintere Mehrlenkerachse mit fünf Querlenkern und Querstabilisator legen die Basis für ein hervorragendes Fahrverhalten. Das adaptive DCC-Fahrwerk und die Progressivlenkung mit variabler Lenkübersetzung steigern den Fahrkomfort zusätzlich.

Außenabmessungen im Vergleich

	Neuer Enyaq	Neues Enyaq Coupé
Länge in mm	4.658 (+9)	4,658 (+5)
Breite in mm	1.879	1.879
Höhe in mm	1.622 (+1)	1.623 (+2)
Radstand in mm	2.766 (+1)	2.766 (+1)
Luftwiderstandsbeiwert (c_w)	≥ 0,245	≥ 0,225

Sportline-Version hebt sich durch markante schwarze Designdetails ab

In seiner Sportline-Variante mit ihren zahlreichen schwarzen Designdetails präsentiert sich der neue Enyaq noch dynamischer. Frontspoiler, Seitenfensterrahmen und Dachreling der SUV-Version erscheinen in Hochglanz-Schwarz, die Außenspiegelkappen in Schwarzmetallic. Auch die Markenschriftzüge an Front und Heck führt Škoda in Schwarz aus. Darüber hinaus gehören bei der sportlichen Designlinie dunkel getönte Heck- und hintere Seitenscheiben (Sunset) sowie ein Sportline-Emblem auf der Heckklappe zur Ausstattung. Serienmäßig rollt der Enyaq Sportline auf 20 Zoll großen metallic-schwarzen Leichtmetallrädern im Design Vega. Auf Wunsch rüstet Škoda ihn mit ebenso gestalteten 21-Zöllern des Designs Supernova aus. Zum Serienumfang gehören auch Matrix-LED-Hauptscheinwerfer und LED-Rückleuchten mit animierten Blinkern sowie Sportsitze vorn, der Fahrersitz verfügt über Massagefunktion. Die Sportline-Ausführung lässt sich mit allen Antriebsvarianten der Enyaq-Familie kombinieren.

Batterien und Antriebsstränge: Hohe Reichweiten und reduzierte Ladezeiten steigern das Kundenerlebnis

- › **Zwei Batteriegrößen, drei Antriebsvarianten mit Leistungen von 150 kW bis 210 kW**
- › **Topmodell Škoda Enyaq 85x mit zusätzlichem Frontmotor und Allradantrieb**
- › **Hohe Ladeleistungen von bis zu 175 kW an Gleichstrom-Schnellladestationen**
- › **Mehr als 590 Kilometer maximale Reichweite; kurze Ladzeiten von 28 Minuten oder weniger**

Der neue Škoda Enyaq steht mit zwei Batteriegrößen und drei Antriebsoptionen mit einer Leistungsspanne 150 kW bis 210 kW zur Wahl. Das Topmodell Enyaq 85x verfügt dank eines zusätzlichen elektrischen Motors an der Vorderachse über Allradantrieb. Mit einer gesteigerten Reichweite von mehr als 590 Kilometern eignet er sich perfekt für die Langdistanz. Der neue Enyaq unterstützt zudem das Schnellladen mit Gleichstrom. Seine Antriebsbatterie lässt sich dank einer maximalen Ladeleistung von 175 kW in nur 28 Minuten oder weniger von zehn auf 80 Prozent aufladen.

Johannes Neft, Škoda Auto Vorstand für Technische Entwicklung, fügt hinzu: „Es freut mich, dass wir den speziellen Charakter des Enyaq, unseres ikonischen vollelektrischen SUV, weiter verfeinert haben. Die Einführung des neuen Tech-Deck-Face in diese Modellreihe unterstreicht die kontinuierliche Entwicklung von Škoda hin zu einer immer stärker elektrisierten Zukunft. Unsere Kunden haben die Wahl zwischen drei unterschiedlichen Antriebssträngen und zwei Batteriegrößen. Aerodynamische Verbesserungen steigern die herausragende Effizienz des Enyaq nochmals und tragen zur erweiterten Reichweite von mehr als 590 Kilometern gemäß WLTP bei. Damit stellt der neue Enyaq eine ideale Wahl für Fahrten über die Langdistanz dar.“

Zwei Batteriegrößen und drei Antriebsvarianten

Die Lithium-Ionen-Batterie des Enyaq 60 besteht aus neun Modulen mit je 24 Batteriezellen mit einer Gesamt-Bruttokapazität von 63 kWh. Sie liefert Energie für den an der Hinterachse platzierten 150-kW-Synchron-Elektromotor mit Permanentmagneten, der ein maximales Drehmoment von 310 Nm auf die Hinterräder überträgt. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 160 km/h. Die Modellversion Enyaq 85 mit ebenfalls einem E-Motor und Hinterradantrieb verfügt über eine größere Batterie mit zwölf Modulen und einer Bruttokapazität von 82 kWh. Ihr Motor leistet 210 kW und bietet ein maximales Drehmoment von 545 Nm. Auch im Enyaq 85x kommt die größere Batterie zum Einsatz – und dazu noch ein zweiter, asynchroner Elektromotor an der Vorderachse für Allradantrieb. Dieses System passt die an die Vorderräder geleitete Kraft kontinuierlich an, was den Energieverbrauch senkt und gleichzeitig die Richtungsstabilität erhöht. Die Höchstgeschwindigkeit beider Varianten beträgt 180 km/h. Alle drei Antriebsoptionen stehen jeweils für das SUV und das Coupé sowie auch deren Sportline-Varianten zur Wahl.

Kurze Ladezeiten mit Ladeleistungen von bis zu 175 kW

Alle Varianten des neuen Škoda Enyaq unterstützen hohe Laderaten: von 165 kW beim Enyaq 60 bis zu 175 kW für den Enyaq 85x. Damit lässt sich die größere Batterie an Gleichstrom-Schnellladestationen in 28 Minuten von zehn auf 80 Prozent aufladen. Beim Enyaq 60 dauert das Füllen der Batterie von zehn auf 80 Prozent nur 24 Minuten. Alle Modellversionen können auch mit bis zu 11 kW an Wechselstrom-Stationen laden.

Batterievarianten des neuen Škoda Enyaq

Version	60 (Coupé)	85 (Coupé)	85x (Coupé)
Reichweite (km)	437 (446)	586 (596)	549 (558)*
Batteriekapazität (kWh) (brutto/netto)	63/59	82/77	82/77
Ladedauer (min) (10 % – 80 %)	24	28	28
Maximale Ladeleistung (kW)	165	135	175
Leistungsabgabe (kW)*	150	210	210
Höchstgeschwindigkeit (km/h)	160	180	180
Beschleunigung (sek) (0 – 100 km/h)	8,1	6,7	6,7
Antrieb	Hinterradantrieb	Hinterradantrieb	Allrad

* vorläufige Werte

Interieur: geräumig, zeitlos, intuitiv und nachhaltig

- › Viel Platz für Passagiere, reichlich Gepäckkapazität und erweiterte Serienausstattung
- › Neu gestaltetes Lenkrad mit Škoda Schriftzug anstelle des Logos
- › Design Selections setzen auf nachhaltige, langlebige und praktische Materialien sowie neue Simply Clever-Details
- › Intuitive Bedienung, zentrales 13-Zoll-Infotainmentdisplay und optionales Head-up-Display mit Augmented Reality

Der neue Enyaq bietet im Innenraum jede Menge Platz für Passagiere, ergänzt durch ein großes Kofferraumvolumen. Zeitloses Design, intuitive Bedienung und eine umfangreichere Serienausstattung kennzeichnen das Interieur. Anstelle des Logos ziert nun der Škoda Schriftzug das neu gestaltete Lenkrad. Das fünf Zoll große Digital Cockpit ist Serie. Ein Head-up-Display inklusive Augmented Reality steht optional zur Wahl. Die Design Selections legen großen Wert auf Nachhaltigkeit und setzen auf innovative, langlebige sowie praktische Materialien. Darüber hinaus führt der neue Enyaq einige Simply Clever-Neuheiten ein wie zum Beispiel einen QR-Code im Kofferraum, der unter anderem zu einem Überblick über praktische Fahrzeugfunktionen führt.

Geräumiges Interieur und umfangreichere Serienausstattung

Der Innenraum des neuen Škoda Enyaq zeichnet sich durch zeitloses Design, herausragende Ergonomie und intuitive Bedienung aus. Er bietet reichlich Platz für Passagiere und Gepäck. Der Kofferraum des Enyaq fasst zwischen 585 bis 1.710 Liter, beim Enyaq Coupé sind es 570 bis 1.610 Liter. Sowohl das fünf Zoll große Digital Cockpit als auch das zentrale Infotainmentdisplay mit 13 Zoll Bildschirmdiagonale sind Serie.

Auf Wunsch bietet Škoda ein Head-up-Display mit Augmented-Reality-Funktion als Teil des Optionspakets Advanced an. Das neu gestaltete Lenkrad mit Škoda Schriftzug lässt sich nun serienmäßig beheizen. Die Serienausstattung aller Enyaq-Modellvarianten umfasst zudem KESSY mit Annäherungs- und Walkaway-Funktion, beheizbare Vordersitze, 3-Zonen-Klimaanlage Climatronic sowie eine Vorbereitung für die Anhängerkupplung. Optional stellt Škoda vier praktische Optionspakete zur Wahl: Clever, Plus, Advanced und Maxx. Darüber hinaus umfasst das Angebot einzelne Zusatzoptionen wie zum Beispiel Panoramaglasdach, Wärmepumpe (in Deutschland Serie) und das Winterpaket mit beheizbarer Windschutzscheibe plus Heizfunktion für die äußeren Rücksitze.

Sechs Design Selections und nachhaltige Materialien

Im Interieur zählt das Angebot des Enyaq sechs unterschiedliche Design Selections. Mit frischem, farbenfrohem Auftritt spiegelt die Variante Lodge die neue Modern Solid-Designsprache wider – inklusive Kontrastnähten und speziellen Sicherheitsgurten in auffälligem Orange. Die Design Selection Lodge setzt in puncto Sitzbezüge auf das innovative Material TechnoFil, das zu 75 Prozent aus ECONYL®-Fasern besteht. Dieses wiederum entsteht zum Beispiel aus alten Fischernetzen, Stoffresten aus Fabriken oder

ausgemusterten Teppichen. Die restlichen 25 Prozent sind aus Polyester. Bei der neuen Design Selection Lounge dominieren graue Polster und Sitzbezüge aus einem Kunstleder-Mikrofaser-Mix mit mintfarbenen Kontrastnähten den Interieuraufttritt. Die elegante Design Selection Suite setzt auf schwarze Sitzbezüge aus schwarzem Leder-Kunstleder-Mix, hierbei setzen braune Nähte Akzente. Die cognacfarbenen Leder-Sitzbezüge der Design Selection Eco Suite werden mittels Olivenblätterextrakt gegerbt. Auf diese Weise werden die Blätter, die sonst nur Abfall wären, erneut genutzt. Die elektrisch einstellbaren Sitze bei Suite und Eco Suite besitzen auf Wunsch eine Belüftungsfunktion. Die Design Selection Sportline kennzeichnen schwarze Sportsitze vorn mit integrierten Kopfstützen und einem Bezug aus Mikrofaser-Kunstleder-Mix sowie grauen Kontrastnähten.

Simply Clever-Details für hohen Alltagskomfort

Der neue Škoda Enyaq führt mehrere Simply Clever-Neuheiten für die Baureihe ein. Das schließt zum Beispiel den QR-Code im Kofferraum mit ein, der unter anderem zu einem Überblick über praktische Fahrzeugfunktionen leitet. Zu den weiteren Simply Clever-Details zählen der in die Verkleidung der Kofferraumklappe integrierte, nachhaltige Eiskratzer inklusive Reifenprofilmesser sowie ein nachhaltiger Regenschirm in der Fahrertür und Smartphone-Taschen an den Rückseiten der Vordersitze. Im Kofferraum gibt es zwei Taschenhalter und eine per Knopfdruck einziehbare Kofferraumabdeckung (nur SUV). Weitere Innovationen, die den Alltagskomfort steigern, sind USB-C-Schnellladeanschlüsse in beiden Sitzreihen mit bis zu 45 Watt sowie die Funktion Heizen. Diese Schnellwahl-Funktion aktiviert bis zu vier Heizoptionen, die sich nach individuellen Vorlieben konfigurieren lassen.

Konnektivität und Sicherheit: optimierte MyŠkoda App, neue Parkfunktionen und fortschrittliche Assistenzsysteme

- › **Neu gestaltete MyŠkoda App mit zahlreichen neuen Funktionen für Elektrofahrzeuge inklusive vorausschauender Wartung**
- › **Powerpass ist jetzt direkt in die MyŠkoda App integriert**
- › **Neue digitale Features verbessern Alltagskomfort bezüglich Parken und Fahrzeugzugriff**
- › **Das Infotainmentsystem bietet eine noch bessere Nutzererfahrung**
- › **Serienmäßige Assistenzsysteme inkludieren nun auch Side Assist und Proaktiven Insassenschutz**

Der neue Škoda Enyaq überzeugt mit modernster Konnektivität. Die neu gestaltete MyŠkoda App gestaltet den Alltag im Enyaq dank einiger Verbesserungen noch bequemer, zu den neuen Funktionen speziell für Elektrofahrzeuge zählt zum Beispiel die vorausschauende Wartung. Powerpass wurde nun komplett in die App integriert. Über die MyŠkoda App lassen sich neue digitale Features nutzen, die das Parken und den Fahrzeugzugriff noch komfortabler machen. Das aktualisierte Infotainmentsystem ermöglicht eine noch bessere Nutzererfahrung. Darüber hinaus hat Škoda das Angebot an serienmäßigen Assistenzsystemen um Side Assist und den Proaktiven Insassenschutz erweitert.

Optimierte MyŠkoda App bietet Vielzahl an neuen Funktionen

Die aktuellste Version der MyŠkoda App führt mehrere Verbesserungen ein, die den Alltag mit einem Škoda Fahrzeug noch komfortabler und angenehmer gestalten. Powerpass ist nun direkt in die MyŠkoda App integriert und bietet Zugang zu mehr als 800.000 Ladepunkten in Europa.

Die Škoda Connect Services für den Enyaq umfassen jetzt auch Ent- und Verriegeln. So kann der Nutzer das Fahrzeug über die MyŠkoda App jederzeit und aus jeder Entfernung öffnen oder abschließen. Das neue Feature vorausschauende Wartung nutzt Fahrdaten und den Fahrzeugzustandsbericht, um potenzielle Mängel zu erkennen, bevor sie auftreten. Diese Funktion überwacht auch den Status der Traktions- sowie der 12-Volt-Batterie, den Verschleiß der Bremsbeläge und den Zustand der Klimaanlage.

Die Track & Explore-Funktion ermöglicht es, auf bestimmten Märkten den Produktionsstatus eines bestellten Neuwagens zu verfolgen und sich schon mal mit dessen Funktionen vertraut zu machen. Dank der in Powerpass integrierten Plug & Charge-Funktion braucht es beim Energietanken an öffentlichen Ladestationen keine üblichen Autorisierungsoptionen über RFID-Karten oder Apps.

Neue digitale Features erleichtern Parken und Fahrzeugzugriff

Der optionale Intelligente Parkassistent umfasst zwei Funktionen: fernbedientes trainiertes Parken und das neue fernbediente Parken. Mit der Funktion fernbedientes Parken kann der Fahrer den Enyaq via MyŠkoda App auf seinem Smartphone in eine Reihe von parallel oder quer zur Straße geparkten Fahrzeugen einparken. Die Verbindung entsteht via Bluetooth, solange der Fahrer mit dem Fahrzeugschlüssel in der Nähe des Enyaq steht. Nach der Auswahl des Parkmanövers bedient der Enyaq automatisch Lenkrad, Bremsen und Gas.

Beim fernbedienten trainierten Parken speichert der Škoda Enyaq fünf erlernte Parksituationen ab. Diese antrainierten Parkmanöver lassen sich 50 Meter vor der betreffenden Parkfläche starten. Sobald das Fahrzeug eine gespeicherte Parkposition erkannt hat und dies anzeigt, kann der Enyaq automatisch mit der Funktion fernbedientes trainiertes Parken in der MyŠkoda App einparken.

Das im Enyaq serienmäßige KESSY bietet mit seiner Funktion Annäherungsfunktion hohen Alltagskomfort, da sie Türen und Kofferraum entriegelt, sobald der Fahrer sich auf 1,5 Meter nähert. Entfernt sich der Fahrer mit dem Fahrzeugschlüssel mehr als 2,5 Meter, verriegelt die Walk-Away-Funktion das Fahrzeug automatisch.

Das aktualisierte Infotainmentsystem steigert die Nutzererfahrung. Die neue Heizungsfunktion aktiviert und deaktiviert auf einen Tastendruck alle Heizungsfunktionen. Die Einstellungen für die Menüs Fahrzeug und Apps finden sich seit dem Update jetzt gesammelt im App-Menü. Beliebte Funktionen wie Batterievorkonditionierung, Intelligenter Geschwindigkeitsassistent und Heizungs-Features erscheinen nun direkt in der Leiste am oberen Bildschirmrand. Das Einloggen beim Starten des Fahrzeugs geschieht nun automatisch.

Zusätzliche Assistenzsysteme serienmäßig

Die umfangreiche Liste an serienmäßigen Assistenzsystemen umfasst unter anderem Spurwechsel- und Ausparkassistent sowie Ausstiegswarner (Side Assist), Stauassistent und den vorausschauenden und adaptiven Abstandsassistent (pACC), die auf die Verkehrszeichenerkennung zurückgreift. Jeder Enyaq verfügt zudem über den Frontradarassistenten inklusive vorausschauender Fußgänger- und Radfahrererkennung sowie City-Notbremsfunktion und Abbiegeassistent inklusive Ausweichunterstützung. Spurhalteassistent, Spurwechsel- und Ausparkassistent sowie Ausstiegswarner, Müdigkeitserkennung und Proaktiver Insassenschutz sind ebenfalls ab Werk an Bord. Der adaptive Spurhalteassistent ist Bestandteil des optionalen Pakets Travel Assist und greift auf Schwarmwissen aus Fahrzeugen des Volkswagen Konzerns zu. Das System nutzt im Enyaq jederzeit Kartendaten von Nutzern, die die aktuelle Umgebung kürzlich durchfahren haben – die Daten sind durch zweistufige Anonymisierung geschützt. Dies optimiert die Fähigkeiten der Assistenzsysteme in unterschiedlichen Situationen. Travel Assist umfasst auch die bei sämtlichen Geschwindigkeiten funktionsfähige Adaptive Geschwindigkeitsregelung sowie den Stau- und Notfallassistent.

Neuer Škoda Enyaq

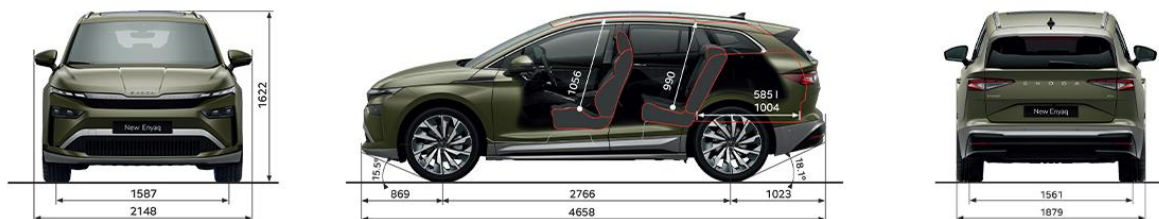
Technische Daten	Enyaq 60	Enyaq 85	Enyaq 85x
Antrieb			
Motortyp	permanentenerregter Synchronmaschine		Hinten – Permanentmagneterregte Synchronmaschine / Vorne – Asynchronmaschine
Max. Systemleistung [kW]	150*	210*	210*
Batteriekapazität brutto (netto) [kWh]	63 (59)	82 (77)	
Batterietyp	Li-Ion (DC-Hochvolt)		
Kraftübertragung			
Antriebsachse	Heckantrieb		Allradantrieb
Getriebe	1-Gang		Zwei 1-Gang
Achsübersetzung	4,389	3,895	hinten – 3,895 / vorn – 3,783
Chassis			
Vorderachse	MacPherson-Federbeine mit Dreiecksquerlenkern und Torsionsstabilisator		
Hinterachse	Mehrlenkerachse mit fünf Querlenkern und einem Torsionsstabilisator		
Federn	Schraubenfeder mit Teleskopstoßdämpfern, hinten Gasdruckstoßdämpfer		
Bremssystem	Hydraulik-Zweikreisbremssystem, diagonal mit elektromechanischem Bremskraftverstärker		
Bremsen vorn	Scheibenbremsen, mit innenbelüfteten Scheibenbremsen und Einkolben-Schwimmbremssattel	Scheibenbremsen, mit innenbelüfteten Scheibenbremsen und schwimmendem Zweikolben-Bremssattel	
Bremsen hinten	Trommelbremsen		
Parkbremse	Elektromechanisch, auf die Hinterräder wirkend		
Lenkung	direkte Zahnstangenlenkung mit elektromechanischer Servolenkung		
Karosserie			
Karosserietyp	5-Türer, zwei Sitzreihen, fünf Sitzplätze		
Luftwiderstandsbeiwert C _d	0,245 – 0,269	0,246 – 0,270	
Abmessungen außen			
Länge [mm]	4.658		
Breite [mm]	1.879		
Höhe (unbeladen) [mm]	1.622	1.620	
Radstand [mm]	2.766		
Bodenfreiheit unbeladen [mm]	183	181	
Höhe der Ladekante (unbeladen) [mm]	706	703	
Spurweite vorn [mm]	1.587		
Spurweite hinten [mm]	1.561		

Technische Daten		Enyaq 60	Enyaq 85	Enyaq 85x
Abmessungen innen				
Breite der Vordersitze	[mm]	1.506		
Breite der Rücksitze	[mm]	1.488		
Kopffreiheit vorn	[mm]	1.056		
Kopffreiheit hinten	[mm]	990		
Kofferraumvolumen	[l]	585		
Kofferraumvolumen mit umgelegter Rücksitzbank	[l]	1.710		
Gewichte				
Leergewicht inkl. Fahrer (75 kg)	[kg]	2.002 – 2.160	2.141 – 2.304	2.230 – 2.384
Zuladung inkl. Fahrer (75 kg)	[kg]	419 – 577	421 – 584	441 – 595
zul. Gesamtgewicht	[kg]	2.504	2.650	2.750
max. Dachlast	[kg]	75		
max. Anhängelast ungebremst	[kg]	750		
max. Anhängelast gebremst – 12%	[kg]	1.000	1.200	
max. Anhängelast gebremst – 8%	[kg]	1.200	1.400	
max. Stützlast	[kg]	75		
Fahrleistungen/Energieverbrauch				
Höchstgeschwindigkeit	[km/h]	160	180	
Beschleunigung 0–100 km/h	[s]	8,1	6,7	6,7
Energieverbrauch kombiniert (WLTP)	[kWh/100 km]	15,5 – 16,7**	14,9 – 16,0**	15,7 – 16,2**
CO ₂ -Emissionen	[g/km]	0		
Reichweite (WLTP)	[km]	437	586	549**
AC-Laden (0–100 %) – Ladeleistung/Dauer (kann je nach Kabeltyp abweichen)		11 kW/6 h 30 min	11 kW/8 h 00 min	11 kW/8 h 00 min
DC-Laden (10–80 %) – Ladeleistung/Dauer		165 kW/24 min	135 kW/28 min	175 kW/28 min
Wendekreis	[m]	9,3		10,8

Technische Daten sind nicht für Sportline-Fahrzeuge gültig. Die Spezifikationen können sich auch je nach Batterieversion und Fahrzeugkonfiguration ändern.

* Die Maximalleistung wird gemäß UN-GTR.21 ermittelt. Sie ist verfügbar, wenn die Hochvoltbatterie in ihrem höchstmöglichen Ladezustand und ihrem optimalen Temperaturbereich arbeitet. Die in der jeweiligen Fahrsituation zur Verfügung stehende Leistung ist abhängig von Faktoren wie der Temperatur der Hochvoltbatterie, ihrem Ladezustand und ihrer physischen Alterung.

** Die Werte sind vorläufig.



Neues Škoda Enyaq Coupé

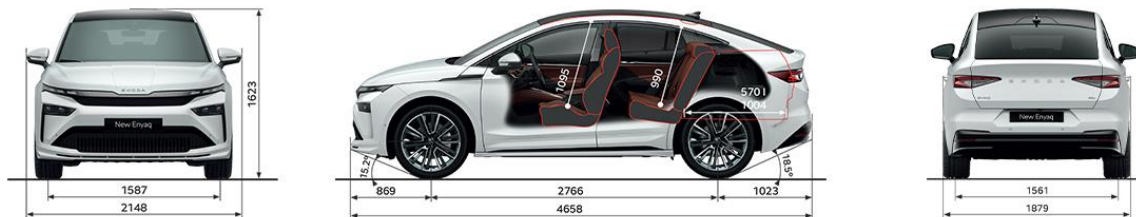
Technische Daten	Enyaq Coupé 60	Enyaq Coupé 85	Enyaq Coupé 85x
Antrieb			
Motortyp	permanentenerregter Synchronmaschine		Hinten – Permanentmagneterregte Synchronmaschine / Vorne – Asynchronmaschine
Max. Systemleistung [kW]	150*	210*	210*
Batteriekapazität brutto (netto) [kWh]	63 (59)	82 (77)	
Batterietyp	Li-Ion (DC-Hochvolt)		
Kraftübertragung			
Antriebsachse	Heckantrieb		Allradantrieb
Getriebe	1-Gang		Zwei 1-Gang
Achsübersetzung	4,389	3,895	4,389
Chassis			
Vorderachse	MacPherson-Federbeine mit Dreiecksquerlenkern und Torsionsstabilisator		
Hinterachse	Mehrlenkerachse mit fünf Querlenkern und einem Torsionsstabilisator		
Federn	Schraubenfeder mit Teleskopstoßdämpfern, hinten Gasdruckstoßdämpfer		
Bremssystem	Hydraulik-Zweikreisbremssystem, diagonal mit elektromechanischem Bremskraftverstärker		
Bremsen vorn	Scheibenbremsen, mit innenbelüfteten Scheibenbremsen und Einkolben-Schwimmbremssattel	Scheibenbremsen, mit innenbelüfteten Scheibenbremsen und Einkolben-Schwimmbremssattel	
Bremsen hinten	Trommelbremsen		
Parkbremse	Elektromechanisch, auf die Hinterräder wirkend		
Lenkung	direkte Zahnstangenlenkung mit elektromechanischer Servolenkung		
Karosserie			
Karosserietyp	5-Türer, zwei Sitzreihen, fünf Sitzplätze		
Luftwiderstandsbeiwert C_d	0,225 – 0,254	0,229 – 0,256	
Abmessungen außen			
Länge [mm]	4.658		
Breite [mm]	1.879		
Höhe (unbeladen) [mm]	1.623	1.621	
Radstand [mm]	2.766		
Bodenfreiheit unbeladen [mm]	183	181	
Höhe der Ladekante (unbeladen) [mm]	795	792	
Spurweite vorn [mm]	1.587		
Spurweite hinten [mm]	1.561		

Technische Daten	Enyaq Coupé 60	Enyaq Coupé 85	Enyaq Coupé 85x
Abmessungen innen			
Breite der Vordersitze [mm]	1.506		
Breite der Rücksitze [mm]	1.488		
Kopffreiheit vorn [mm]	1.095		
Kopffreiheit hinten [mm]	990		
Kofferraumvolumen [l]	570		
Kofferraumvolumen mit umgelegter Rücksitzbank [l]	1.610		
Gewichte			
Leergewicht inkl. Fahrer (75 kg) [kg]	2.006 – 2.138	2.145 – 2.276	2.234 – 2.362
Zuladung inkl. Fahrer (75 kg) [kg]	441 – 573	449 – 580	463 – 591
zul. Gesamtgewicht [kg]	2.504	2.650	2.750
max. Dachlast [kg]	75		
max. Anhängelast ungebremst [kg]	750		
max. Anhängelast gebremst – 12% [kg]	1.000	1.200	
max. Anhängelast gebremst – 8% [kg]	1.200	1.400	
max. Stützlast [kg]	75		
Fahrleistungen/Energieverbrauch			
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	160	180	
Beschleunigung 0–100 km/h [s]	8,1	6,7	6,7
Energieverbrauch kombiniert (WLTP) [kWh/100 km]	15,1 – 16,2**	14,7 – 15,6**	15,4 – 16,3**
CO ₂ -Emissionen [g/km]	0		
Reichweite (WLTP) [km]	446	596	558**
AC-Laden (0–100 %) – Ladeleistung/Dauer (kann je nach Kabeltyp abweichen)	11 kW/6 h 30 min	11 kW/8 h 00 min	11 kW/8 h 00 min
DC-Laden (10–80 %) – Ladeleistung/Dauer	165 kW/24 min	135 kW/28 min	175 kW/28 min
Wendekreis [m]	9,3		10,8

Technische Daten sind nicht für Sportline-Fahrzeuge gültig. Die Spezifikationen können sich auch je nach Batterieversion und Fahrzeugkonfiguration ändern.

* Die Maximalleistung wird gemäß UN-GTR.21 ermittelt. Sie ist verfügbar, wenn die Hochvoltbatterie in ihrem höchstmöglichen Ladezustand und ihrem optimalen Temperaturbereich arbeitet. Die in der jeweiligen Fahrsituation zur Verfügung stehende Leistung ist abhängig von Faktoren wie der Temperatur der Hochvoltbatterie, ihrem Ladezustand und ihrer physischen Alterung.

** Die Werte sind vorläufig.



Škoda Auto

- › steuert mit der Next Level – Škoda Strategy 2030 erfolgreich durch das neue Jahrzehnt.
- › strebt an, bis 2030 mit attraktiven Angeboten in den Einstiegssegmenten und weiteren E-Modellen zu den fünf absatzstärksten Marken Europas zu zählen.
- › erschließt gezielt Potentiale auf wichtigen Wachstumsmärkten wie Indien, Nordafrika, Vietnam oder in der ASEAN-Region.
- › bietet seinen Kunden aktuell zwölf Pkw-Modellreihen an: Fabia, Scala, Octavia und Superb sowie Kamiq, Karoq, Kodiaq, Elroq, Enyaq, Slavia, Kushaq und Kylaq.
- › lieferte 2023 weltweit über 866.000 Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 30 Jahren zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller.
- › ist Teil der Markengruppe CORE. Dieser organisatorische Zusammenschluss der Volumenmarken des Volkswagen Konzerns verfolgt das Ziel, gemeinsam zu wachsen und die Gesamteffizienz der fünf Volumenmarken deutlich zu steigern.
- › fertigt und entwickelt als Teil des Volkswagen Konzerns selbständig Komponenten wie MEB-Batteriesysteme, Motoren und Getriebe für andere Konzernmarken.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; hat Fertigungskapazitäten unter anderem in China, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine mit einem lokalen Partner.
- › beschäftigt circa 40.000 Mitarbeiter weltweit und ist auf rund 100 Märkten vertreten.

Die Škoda Auto Deutschland GmbH

- › trat im September 1991 in den deutschen Markt ein.
- › repräsentiert in Verbindung mit rund 1.100 Vertriebs- und Service-Partnern die Marke Škoda in Deutschland.
- › ist Teil der Erfolgsgeschichte der tschechischen Traditionsmarke: 2023 wurden in Deutschland über 168.500 neue Škoda Fahrzeuge als Pkw zugelassen, das entspricht einem Marktanteil von 5,9 Prozent. Damit war Škoda nicht nur im fünfzehnten Jahr in Folge Importmarke Nummer eins in Deutschland, sondern hat seine Position unter den renommierten Volumenmarken weiter gefestigt.